

LEADING THE WAY - VW präsentiert den neuen TOUAREG

Beitrag von „Sittingbull“ vom 3. Mai 2018 um 20:20

Wolfsburg, den 03. Mai 2018 - Technologie-Highlights des neuen Touareg - Teil 1: „Nightvision“ schützt Mensch und Tier bei Dunkelheit

Der neue Touareg kommt mit zahlreichen Innovationen auf den Markt, die helfen sollen, Gefahrensituationen zu entschärfen. So ist der neue Touareg als erstes Volkswagen Modell mit dem Nachtsichtassistenzsystem „Nightvision“ erhältlich. Eine in die Frontpartie integrierte Wärmebildkamera (Infrarotkamera) registriert dabei die von Lebewesen ausgehende Infrarotstrahlung. Werden von dieser Kamera Menschen oder Tiere erkannt, warnt der Assistent innerhalb der Systemgrenzen den Fahrer. Das Risiko, als Fußgänger insbesondere außerhalb von beleuchteten Stadtstraßen in Gefahr zu geraten, wird damit reduziert.

Die Funktionen des Systems im Detail: In einem Bereich von etwa 10 bis 130 Metern vor dem Wagen registriert die Infrarotkamera z.B. nicht gebückte, nicht verdeckte Fußgänger, Fahrradfahrer und größere Wildtiere. Sobald sie einen definierten Korridor erreichen oder – bei Menschen – aufgrund ihrer Bewegung in diesen Korridor eintreten könnten, wird der Fahrer über einen Screen im „Digital Cockpit“ – den digitalen Instrumenten des Touareg – darauf aufmerksam gemacht.

Außerhalb des Risiko-Korridors werden Passanten und Tiere im Schwarz-Weiß-Bild des Nachtsichtassistenten gelb markiert. Sobald sie gewisse Grenzen im Bereich des Straßenverlaufs überschreiten, wechselt die Markierung auf Rot. Selbst wenn im „Digital Cockpit“ das Display für die Anzeige von „Nightvision“ nicht aktiviert ist, schaltet der Screen bei Gefahr und Geschwindigkeiten von mehr als 50 km/h automatisch in diesen Modus und zeigt Mensch und Tier rot an. Bei weniger als 50 km/h leuchtet ohne aktives Display ein rotes Warnsignal in den Instrumenten auf. Parallel wird zudem im (optionalen) Head-up-Display (rotes Signal) und akustisch gewarnt. Gleichzeitig wird das Bremssystem vorkonditioniert, um sofort die höchste Verzögerungsleistung bereitstellen zu können.

Dank der ebenfalls im Touareg erhältlichen neuen, interaktiven „IQ.Light – LED-Matrixscheinwerfer“ werden Menschen im potenziellen Gefahrenbereich bei Geschwindigkeiten von mehr als 60 km/h außerorts zudem kurz angeblitzt, um sie für den Fahrer noch besser sichtbar zu machen und zu warnen (ohne die Personen zu blenden). Dieses Markierungslicht wird exklusiv in Verbindung mit „Nightvision“ angeboten. In der Kombination aus „Nightvision“ und „IQ.Light – LED-Matrixscheinwerfern“ können Gefahrensituationen damit deutlich früher erkannt und entschärft werden.